

BRAUERIA (Lunz am See, Austria) 51:11-22 (2024)

## Neue Trichoptera aus Uganda, Kenia und Albanien.

Hans MALICKY & Wolfram GRAF

**Abstract.** The following new species are described and figured: *Hydroptila cominius* (Hydroptilidae), *Hydroptila goneril*, *Oxyethira diomedes* (Hydroptilidae), *Orthotrichia proculejus* (Hydroptilidae), *Catoxyethira alarbus* (Hydroptilidae), *Catoxyethira lavinia*, *Chimarra menekrates* (Philopotamidae), *Tinodes trebonius* (Psychomyiidae), *Ecnomus leontes* (Ecnomidae), *Ecnomus seleucus*, *Ecnomus archidamas*, *Cheumatopsyche cassius* (Hydropsychidae), *Leptocerus cleomenes* (Leptoceridae), *Setodes publius* (Leptoceridae) (all from Uganda); *Oxyethira eichelmanni* (from Albania), *Cheumatopsyche thersites* (from Kenia). Several other species are figured or discussed for comparison.

Aus neuen Ausbeuten aus Uganda, Kenia und Albanien, die vom Zweitautor gesammelt worden sind, werden neue Arten beschrieben und Kommentare zu bekannten gegeben. Wir danken F.-M. Gibon und Alice Wells für wertvolle Auskünfte. Als Grundlage für diese Arbeit diente die Publikation von TOBIAS & TOBIAS (2008). Die Sammelreisen nach Afrika wurden im Rahmen des Projektes SWAQ-UGANDA – Sustainable water quality management supporting Uganda's development ambitions durchgeführt. Albanisches Material wurde im Zuge des Projektes „Environmental assessment of the Vjosa riverscape as the basis for an integrated water management and sustainable catchment development“ gesammelt. Beide Projekte werden von der Austrian Development Agency, der operativen Einheit der österreichischen Entwicklungszusammenarbeit gefördert.

Alle Holotypen sind in der Sammlung Malicky, Paratypen auch in der Sammlung Graf. - Häufige Abkürzungen: LA Lateralansicht, VA Ventralansicht, DA Dorsalansicht, KA Kopulations-armaturen, OA obere Anhänge, UA untere Anhänge, VFL Vorderflügelänge.

### *Hydroptila cominius* n.sp. (Hydroptilidae)

Körper und Flügel hellbräunlich, VFL 2.5 mm. ♂KA (Seite 16): Eine Art der *sparsa*-Gruppe mit schlankem 9. Segment und langen s-förmig geschwungenen UA. Die Dorsalplatte besteht aus einem Paar langer, gerader, distal abgerundeter Stäbe, die basal außen einen runden Vorsprung haben. Darunter liegt die große, in VA runde, in LA schmale und spitze Subgenitalplatte. Phallus wie in der Gruppe üblich mit einer kurzen, gedrehten Paramere. Von ähnlichen Arten unterscheidet sie sich u.a. durch die Form der paarigen Dorsalplatte.

Holotypus: Uganda, Birira, Kahegye 0°49'45"S, 30°03'01"E, 1417m, 25.8.2023.

### *Hydroptila goneril* n.sp.

Körper weißlich, Flügel hellbraun, VFL 2 mm. ♂KA (Seite 16): 9. Segment in LA länglich oval, UA groß und breit, parallelrandig und nach unten gebogen, in VA aus einer schmalen Basis im Bogen nach außen gewendet und in der Distalhälfte gerade. Die dorsale Struktur ist nicht ganz klar: in DA ist sie breit und spitz dreieckig (es handelt sich vermutlich um die Dorsalplatte, siehe die Abbildung). Subgenitalplatte lang, in LA schmal und spitz, in DA aus breiter Basis mit konkaven Rändern zum Ende hin stark verschmälert; dieses ist stumpf. Innen liegt ein Paar sehr langer, dünner, spitzer Stäbe, die dorsal entspringen, im weiten Bogen nach vorne und dann nach unten gebogen,

weiterhin gerade und schräg nach oben gerichtet. Phallus gerade, ohne Parameren. Wir kennen keine ähnlichen Arten.

Holotypus und 2 Paratypen ♂: Uganda, R.Sezibwa, 1173m, 0°21'22"N, 32°51'45"E, 18.8.2023.

### *Oxyethira diomedes* n.sp. (Hydroptilidae)

Körper weißlich, Flügel grau, VFL 2 mm. Ocellen vorhanden, Spornformel 023. ♂KA (Seite 16): Das 8. Segment erscheint in LA als fast gleichseitiges Dreieck mit drei geraden Kanten, wobei die Ventralante sehr lang ist. Die Dorsalkante ist auf eine schmale Spange reduziert. In VA ist das 8. Segment rundlich mit einer kleinen kaudalen Einbuchtung. Das 9. Segment ist ebenfalls dreieckig mit einem sehr weit nach vorne vorspringenden Ventralante, die viel länger ist als jene des 8. Segments; das Kaudalende der Ventralante läuft in LA in einen schlanken Finger aus. Es gibt eine kurze, stumpfe Dorsalplatte, unter der ein Paar schlanker, nach hinten gerichteter, leicht gebogener Finger entspringt. Die Subgenitalplatte ist in LA sehr schmal und spitz, in DA lang, trapezförmig und distal gerade abgeschnitten. Phallus lang und schlank, distal in drei kurze Lappen gespalten. Die Paramere liegt über eine Strecke lang dem Phallus eng an, ragt weit über dessen Ende hinaus und bildet dort eine große Schleife. Wir kennen keine auch nur annähernd ähnliche Art.

Holotypus ♂ und 2♂ Paratypen: Uganda, Mpanga River, Kibale forest bridge, 0°38'36"N, 30°23'37"E, 1431m, 22.2.2023.

### *Oxyethira eichelmanni* n.sp.

Bräunlich, VFL 2,5 mm. ♂KA (Seite 22): 8. Segment in LA halbkreisförmig mit gerader Vorderkante und einem kurzen stumpfen kaudalen Zipfel. 9. Segment abgerundet dreieckig, Vorderkante und Ventralante in der Mitte leicht eingebuchtet. Die UA sind zu einem kleinen Gebilde mit zwei runden Vorsprüngen verschmolzen. Dorsal davon springen zwei nach unten gebogene, große, kurze Krallen vor, die vermutlich das 10. Segment darstellen. Der Phallus ist relativ kurz, distal in drei dünne, schlanke Stäbe gespalten. Die Paramere ist ungewöhnlich stark gedreht, und ihre letzte (distale) Windung ragt weit aus dem Segment heraus und kann vermutlich gar nicht ins Innere des Segments zurückgezogen werden. – Diese Art ist auf den ersten Blick ähnlich *O. pirisinui* MORETTI 1981, unterscheidet sich aber sofort durch die große vorstehenden Endwindung der Parameren. Auf Seite 22 ist der phallische Apparat von *O. pirisinui* zum Vergleich abgebildet.

Diese Art widmen wir Ullrich Eichelmann von der Organisation Riverwatch.

Holotypus ♂ und 1♂ Paratypus: Albanien, Tepelena, Waldbach, 40°17'N, 20°01'E, 27.9.2023.

### *Orthotrichia proculejus* n.sp. (Hydroptilidae)

Körper weißlich bis hellbraun, Flügel gelblich grau, VFL 2,5-3 mm. ♂KA (Seite 15): Hochgradig asymmetrisch und in Worten nicht gut beschreibbar. Der 8. Sternit hat an der Kaudalkante einen vorspringenden runden, beborsteten kurzen Finger. In Ventralansicht sieht man zwei laterale Finger, von denen der rechte kürzer und distal behaart, der linke doppelt so lang ist. In Dorsalansicht gibt es einen breiten, nach innen gebogenen Finger rechts, und links eine lange, mäßig breite Platte, die distal abgerundet ist und subdistal ein nach innen weisendes Zähnchen hat. Der innere Dorn ist schmal, spitz und leicht gekrümmt. Phallischer Apparat siehe die Abbildung. – Wir kennen keine sehr ähnliche Art.

Holotypus ♂: Uganda, Mpanga river, Kalitutsi Lodge, 1525m, 0°39'48"N, 30°16'03"E, 21.9.2022. – Viele

Paratypen ♂ und ♀: Mpanga river, Kibale forest bridge, 1431m, 0°38'36"N, 30°23'37"E, 22.2.2023.

*Catoxyethira alarbus* n.sp. (Hydroptilidae)

Hellbräunlich, VFL 2 mm. Kopf und Prothorax fehlt, Spornformel 224. Der ♂KA (Seite 16) dieser Art ist ungewöhnlich gebaut, und wir sind nicht sicher, ob diese Art überhaupt in diese Gattung paßt. Man sieht eine breite, umhüllende Struktur, die vermutlich das 8. Segment sein soll. Sie ist in DA und VA konisch mit geraden Vorderkanten, in LA abgerundet rechteckig. Das 9. Segment ist in DA breit quadratisch mit einem lateralen Paar langer, dünner, nach vorne gerichtete Spitzen. In LA sieht man einen breiteren Distalkörper, der nach vorne in die lange Spitze verläuft. Die UA sind kurz und schlank und fast gerade. Die Subgenitalplatte bildet einen nach unten gebogenen Haken. Phallus gerade, schlank, kurz zweispitzig, ohne Paramere. Ähnliche Arten kennen wir nicht.

Holotypus ♂: Uganda, Mpanga river, Kalitutsi lodge, 1525m, 0°39'48"N, 30°16'03"E, 21.9.2022.

*Catoxyethira lavinia* n.sp.

Körper und Flügel dunkelbraun, VFL 1,5 – 2 mm. ♂KA (Seite 15): Das 8. Segment ist in LA schmal und lang oval und trägt distal einige lange, abstehende Borsten. In VA ist es parallelrandig und hat distal zwei Finger in Verlängerung der Außenkanten, an deren Enden diese Borsten sitzen, und am Vorderende tief rund eingebuchtet. Das 9. Segment hat basal ein Paar langer, dünner Stäbe; in LA ist es schmal und etwas nach unten gebogen; in DA trägt es ein Paar nach vorne und oben gebogene, als Dornen erscheinende Fortsätze, die aber in LA rundlich erscheinen. Die UA sind innen im 8. Segment verborgen, kurz und stabförmig. Außerdem liegen im Inneren des 8. Segments mehrere lange, gerade Stäbe. Der Phallus ist gerade, schlank und spitz. – Es gibt mehrere ähnliche Arten, z.B. *C. fonkouae* oder *C. iloui* (GIBON 1993), bei denen die Unterschiede aus den Bildern entnommen werden können.

Holotypus und 3 Paratypen ♂: Uganda, Birira, Kahegye 0°49'45"S, 30°03'01"E, 1417m, 25.8.2023.

*Chimarra menekrates* n.sp. (Philopotamidae)

Körper braun, ventral heller, Flügel braungrau mit dunkleren Adern. VFL ♂ 6,5-7 mm, ♀ 7-8 mm. ♂KA (Seite 15): Vorderrand des 9. Segments in LA tief eingebuchtet, aber mit einem subdorsalen vorspringenden rundlichen Lappen. Kaudalkante konvex, aber in der Mitte leicht eingekerbt. Ventralrand des 9. Segments mit einem langen, dreieckigen, distal spitzigen Ventraldorn. 10. Segment lang und in LA breit, in DA schmal und unregelmäßig gebogen. Die OA sind klein, kugelförmig und sitzen an der ventralen Basis der OA. UA lang und in LA schmal, zuerst leicht nach oben und dann leicht nach unten gebogen (angedeutet s-förmig), distal mit einem kurzen vorspringenden Finger in Fortsetzung der Ventralante; in VA schmal, im Halbkreis gleichmäßig nach innen gebogen. Phallus breit und dick, distal mit fünf gleichartigen, nach unten gebogenen spitzigen Krallen. – ♀ siehe die Abbildung auf Seite 15.

Holotypus ♂ und 10♂, 5♀ Paratypen: Uganda, Mpanga river, Kibale forest bridge, 1431m, 0°38'36"N, 30°23'37"E, 19.9.2022. Vom selben Platz, aber 22.2.2023: 4♂, 4♀ Paratypen. – Uganda, Dura river, Dura Kibale bridge, 1306m, 0°27'46"N, 30°22'44"E, 20.9.2022: 1♂, 3♀ Paratypen.

*Tinodes trebonius* n.sp. (Psychomyiidae)

Körper hellbraun, ventral heller, Flügel gelblichgrau, VFL 5,5 mm. ♂KA (Seite 15): Ventralteil des 9. Sternits in LA schmal rechteckig; der aufsteigende Ast verläuft bogenförmig in ein Paar verbreiterter, zweilappiger Äste, die distal abstehend lang behaart sind. 9.Tergit aus einer schmalen

lateralen Spange dorsal in DA dreieckig verbreitert. Das 1. Glied der UA hat einen in LA annähernd quadratischen abgerundeten Basalteil, aus dem dorsal ein distaler, dünner, leicht gekrümmter Finger entspringt. Das 2. Glied sitzt ventral an, ist fast so lang wie dieser Finger, relativ breit und distal abgerundet. OA wie üblich lang und schlank. Innere Basalanhänge unpaar, in LA sehr breit und mit einer nach unten gerichteten Spitze. Phallus ungewöhnlich groß und breit, basal ventral stark bauchig verbreitert, distal spitz und die Dorsalteile des 9.Sternits weit überragend. – Wir kennen keine auch nur annähernd ähnliche Art.

Holotypus ♂: Uganda, Amabeere cave, 23.9.2022.

*Ecnomus leontes* n.sp. (Ecnomidae)

Körper weißlich, dorsal dunkler. Flügel grau mit dunkleren Adern. VFL 4 mm. ♂KA (Seite 17): Dorsalteil des 9. Segments mit geradem Vorderrand, Ventralteil ungefähr eiförmig mit schräger Kaudalkante, an der die in LA sehr schmalen, kurzen UA ansetzen. Diese haben in VA einen halbkreisförmigen Außenrand und einen in der Mitte geknickten Innenrand, der ansonsten gerade ist: distal ist er leicht abgerundet. Die OA sind groß, in LA länglich und breit, mit leicht gewellten Dorsal- und Ventralante. in DA breit abgerundet und in der Kaudalhälfte dicht und lang behaart. Die inneren Anhänge sind lang und spitz, in LA nach oben gebogen, stehen unter den OA etwas hervor. In DA sind sie leicht nach außen gebogen. Die Form des Phallus ist aus der Abbildung zu ersehen. Wir kennen keine sehr ähnliche Art, vor allem sind die in LA schmalen UA ungewöhnlich.

Holotypus ♂ und 1♂ Paratypus: Uganda, Mpanga river, Kibale forest bridge, 1431m, 0°38'36"N, 30°23'37"E, 22.2.2023.

*Ecnomus similis* MOSELY 1931 ist auf Seite 17 zum Vergleich abgebildet.

*Ecnomus seleucus* n.sp.

Körper weißlich, dorsal braun. Flügel grau mit dunkleren Adern. VFL 5 mm. ♂KA (Seite 17): Dorsalteil des 9. Segments relativ schmal, Ventralteil abgerundet dreieckig mit langer Ventralante. OA lang, in LA aus breiter Basis allmählich zum Ende hin verschmälert, mit leicht konvexer Ventralante und leicht konkaver Dorsalkante. OA in DA schmal, parallelrandig und distal abgestutzt, fast gerade. Innere Anhänge in Form einer nach hinten gebogenen Kralle, spitz. UA in LA sehr breit rechteckig mit abgerundeten Ecken, Dorsalkante gerade, Ventralante leicht konvex; in VA relativ schmal mit nach innen gebogener Außenante; die Innenante ist etwas konkav und verläuft unregelmäßig. Phallus siehe Abbildung.

Holotypus ♂ und 2♂ Paratypen: Uganda, Mpanga river, Kibale forest bridge, 1431m, 0°38'36"N, 30°23'37"E, 22.2.2023.

*Ecnomus archidamus* n.sp.

Körper weißlich, dorsal dunkler. Flügel grau mit dunkleren Adern. VFL 4,5 – 5 mm. ♂KA (Seite 17): Der Dorsalteil des 9. Segments ist in LA schmal, der Ventralteil ist eiförmig und ziemlich lang. OA in LA lang und breit, Dorsalkante konkav, Ventralante leicht s-förmig gebogen, Kaudalkante schräg und mit viele kleinen, dicken Börstchen besetzt. OA in DA schmal und leicht nach innen gekrümmt. UA in LA klein, basal breiter und dann allmählich fingerförmig verschmälert. in VA dreieckig mit breiter Basis und abgerundetem Ende. Die inneren Stäbe sind sehr lang, stehen unter den OA weit vor und sind im Enddrittel rechtwinkelig nach oben geknickt. Die inneren Warzen der OA sind sehr lang (ca. ¼ so lang wie der OA) und stehen unter ihrem Ventralrand hervor. Phallus siehe Abbildung.

Holotypus ♂ und 2♂ Paratypen: Uganda, Kibale forest bridge, 1431m, 0°38'36"N, 30°23'37"E, 19.9.2022. – do. 22.2.2023: 2♂ Paratypen. - Dura river, Dura Kibale bridge, 1306m, 0°27'46"N, 30°22'44"E, 20.9.2022: 1♂ Paratype.

*Cheumatopsyche thersites* n.sp. (Hydropsychidae)

Bräunlich, Vorderflügel hellbraun, heller gesprenkelt. Spornformel 244, VFL 7 – 8 mm. ♂KA (Seite 20): Sehr ähnlich der häufigen und variablen *C. afra*. Dorsalansicht mit zwei breit getrennten geraden, leicht abgerundeten vorstehenden Fingern. Das 2. Glied der UA schlank, nach oben gebogen, in UA leicht s-förmig gebogen. Der wesentliche Unterschied liegt in der Form des Endteils des Phallus, das bei *C. afra* rundlich und leicht länglich ist, bei *thersites* aber sind seine Dorsal- und Ventralanten in LA leicht eingedrückt.

Holotypus ♂ und 20♂ Paratypen: Kenia, River Thiba, riverside restaurant, 0°33'S, 37°19'E, 30.8.2023.

*Cheumatopsyche cassius* n.sp.

Eine kleine, ganz schwarze Art, aber das Abdomen ist seitlich auffallend hell. Tergite schwarz. Vorderflügel ohne helle Costalflecken (im Gegensatz zu *C. unicalcarata*, mit der sie zusammen vorkommt). Spornformel ♂ 044, ♀ 144. VFL 6 mm. Im ♂KA (Seite 18) ist diese Art ebenfalls sehr ähnlich *C. afra* und ähnliche Arten, vor allem *C. unicalcarata* (Abbildung auf Seite 18) mit den in DA vorspringenden zwei Fingern und dem in LA leicht nach oben gebogenen 2. Glied der UA. Dieses Glied ist aber in VA nicht gewellt, sondern gerade und gleichmäßig dick, und der Endteil des Phallus ist kurz und rundlich, fast kreisförmig. Deutlich ist der Unterschied zu *C. unicalcarata*, im Flügelmuster (Seite 22): bei *C. cassius* sind die Vorderflügel ganz schwarz und haben keine hellen Costalflecken, außerdem ist *C. cassius* deutlich kleiner. Auffallend ist das Fehlen von Spornen an der Vordertibia beim ♂; das ♀ hat dort einen Sporn. Bei *C. unicalcarata* in der selben Probe haben die ♂ nur einen Sporn an der Vordertibia, aber es sind keine ♀ vorhanden. Allerdings ist der Unterschied in der Spornzahl nicht immer zu sehen, weil einzelne Sporne abgebrochen sein können.

Holotypus und 28♂, 3 ♀ Paratypen: Uganda, River Kisizi, 0°59'57"S, 29°56'43"E, 1652m, 24.8.2023. - R. Sezibwa falls, 1173m, 0°21'22"N, 32°51'45"E, 18.8.2023: 4♀ Paratypen. - Birira Kahegye 0°49'45"S, 30°03'01"E, 1417m, 25.8.2023: 3♂, 1♀ Paratypen.

*Cheumatopsyche afra* MOSELY 1935 ist taxonomisch schwer zu fassen. Die ♂ Kopulationsarmaturen sind variabel, und selbst wenn man bei ihnen keinen Unterschied findet, kann die Flügelfärbung und die Größe verschieden sein. Das ist altbekannt, schon KIMMINS (1960) hat sich damit befaßt. Das Problem läßt sich vielleicht molekulargenetisch lösen. Wir bilden hier (Seite 20) ohne weiteren Kommentar ein Stück aus der vorliegenden Ausbeute ab, ebenso zur Ergänzung der Abbildungen in der Literatur und zur Demonstration der Variabilität auf den Seiten 18, 19 und 22 einige Beispiele von *Cheumatopsyche lestoni* GIBBS 1973, *Cheumatopsyche tournii* GIBON, GUENDA & COULIBALY 1994 und *Cheumatopsyche quadrifasciata* OLAH & JOHANSON 2008. - *Cheumatopsyche falcifera* ULMER 1930 scheint zwar einigermaßen sicher bestimmbar zu sein, ist aber ziemlich variabel. Auf Seite 19 bilden wir einige Beispiele aus der Ausbeute ab. Wir weisen aber darauf hin, daß wir nicht imstande sind, nach den Literaturangaben eine eindeutige Unterscheidung zu *Cheumatopsyche nubila* KIMMINS 1963 zu finden.

*Leptocerus cleomenes* n.sp. (Leptoceridae)

Ganz schwarz, aber Unterseite von Pro- und Mesothorax weiß. Antennen weiß mit schmalen Ringeln. VFL 5,5 – 6 mm. ♂KA (Seite 22): 9. Segment in LA ventral breit, aber vorne und hinten kurz und stark eingebuchtet, so daß die Ecken spitz erscheinen. Nach dorsal zu ist das Segment stark verschmälert und fast halbkreisförmig nach vorne und oben gebogen. 10. Segment nur klein und knopfförmig, dicht behaart. Dorsal entspringen vier sehr lange, dünne Stäbe, von denen die beiden äußeren distal einige kurze Borsten tragen. Von den beiden inneren Stäben hat der rechte einen asymmetrischen Zahn in der Mitte. UA lang und schlank, in LA ungefähr parallelrandig mit einem dicken Finger in Verlängerung der Dorsalkante; in VA verläuft dieser Finger in Verlängerung der Außenkante und ist dorsal nach innen gebogen und abgerundet. Wir bilden hier (Seite 22) auch die KA des Weibchens ab. – Diese Art ist sehr ähnlich *L. intricatus*, aber aus allen drei Abbildungen von GIBON (1992), JACQUEMART (1957) und MOSELY (1939) geht hervor, daß die Form der UA in LA anders ist.

Holotypus ♂ und 4 dazugehörige ♀: Uganda, Birira, Kahegye 0°49'45"S, 30°03'01"E, 1417m, 25.8.2023.

*Setodes publius* n.sp. (Leptoceridae)

Gelb, Augen schwarz, Flügel hellbräunlich. VFL 7,5-8 mm. ♂KA (Seite 21): 9. Segment in der Ventralhälfte in LA bauchig, dorsal auf eine schmale Spange reduziert; Ventralante konvex, Kaudalkante ventral konvex, dorsal konkav. 10. Segment in zwei lange Finger geteilt, die in LA basal bauchig, nach distal zu aber sehr schmal und spitz sind. Die OA sind in die Basis des 10. Segments integriert und nur durch die Behaarung kenntlich. UA mit einer breiten Basis, aus der mehrere nach hinten gerichtete spitze Finger entspringen: außen sind es drei, von denen der unterste am längste ist; weiter innen entspringen zwei weitere kürzere. Phallus groß, breit, in engem Bogen nach unten gebogen; die Parameren sind viel kürzer und schmal fingerförmig und leicht nach unten gebogen. – Unter den afrikanischen *Setodes*-Arten kennen wir keine ähnliche, aber es gibt mehrere ähnliche asiatische Arten.

Holotypus 1♂ und 1♂, 6♀ Paratypen: Uganda, Mpanga river, Kibale forest bridge, 1431m, 0°38'36"N, 30°23'37"E, 20.2.2023. – vom selben Fundort, aber 19.9.2022: 16♂, 10♀ Paratypen; do. 22.2.2023: 20♂ und 7♀ Paratypen.

*Oecetis hoelzeli* MALICKY 1983 und *Oecetis vulgata* MARLIER 1956 (Leptoceridae): Ich habe *O. hoelzeli* von den Kapverden beschrieben und fand nun ein weiteres Exemplar in der Ausbeute aus Kenia (River Thiba, Riverside restaurant, 0°33'S, 37°19'E, 30.8.2023), was für eine weite Verbreitung der Art in Afrika spricht. Ein weiteres ähnliches ♂ liegt uns von Uganda (Seite 21) vor, das zwar in der Lateralansicht kaum zu unterscheiden ist, aber die unteren Anhänge zeigen in Dorsal- und Ventralansicht deutliche Unterschiede. Da MARLIER (1956) nur eine Lateralansicht abbildet, kann nicht entschieden werden, ob es sich bei diesem Stück vielleicht um *O. vulgata* handelt. Die Frage muß offen bleiben, bis jemand den Holotypus neu untersucht.

*Oecetis rauschae* MALICKY 2020 und *O. pangana* NAVAS 1930, Nachtrag zur Beschreibung von *O. rauschae* (MALICKY 2020:520): Die beiden Arten sind im ♂KA sehr ähnlich und kaum zu unterscheiden. Nach neuem Material (Uganda, R.Kisizi/Birira, Mitano bridge, 24.8.2023; Kenia, Karantina, 16.10.2028) wird hier auf Seite 20 das Flügelmuster von *O. pangana* abgebildet. Hingegen hat der Holotypus von *O. rauschae* ungefleckte Vorderflügel und nur leicht verdunkelte Queradern, außerdem sind seine Vorderflügel im unmittelbaren Vergleich deutlich schmaler.

## Literatur

- GIBON, F.-M., 1992. Trichoptères d'Afrique occidentale et du Cameroun. Le genre *Leptocerus* (Leptoceridae). – Ann. Soc. entomol. Fr. (N.S.) 28:221-240.
- GIBON, F.-M., 1993. Trichoptères du Cameroun. Un nouvel exemple de la richesse des *Catoxyethira* (Hydroptilidae). – Rev. Hydrobiol. trop. 26:199-211.
- JACQUEMART, S., 1957. Trichoptera des lacs Kivu et Edouard. – In: Expl. Hydrobiol. Lacs Kivu Edouard Albert (1952-1954). Résult. Sci. 3:65-129.
- KIMMINS, D.E., 1960. A review of the African species of the genus *Cheumatopsyche* (Trichoptera, Hydropsychidae), with special reference to those of southern Africa. – Bull. Brit. Mus. (Nat. Hist.). Entomology 9:255-267.
- MALICKY, H., 2020. Beiträge zur Kenntnis afrikanischer Köcherfliegen (Insecta, Trichoptera). – Linzer biol. Beitr. 52:509-536.
- MOSELY, M.E., 1939. Trichoptera. in: Ruwenzori Exped. 1934-35. British Museum (Nat.Hist.) 3:1-40.
- TOBIAS, W., TOBIAS, D., 2008. Trichoptera Africana. <http://deposit-d-nb.de/cgi-bin/dokserv>.

## Adressen der Verfasser:

- Dr. Hans Malicky, Sonnengasse 13, A-3293 Lunz am See, Österreich
- Dr. Wolfram Graf, Tautenhayngasse 15/2505, A-1150 Wien, Österreich

## Erklärung der Tafeln

Seite 15: ♂ Kopulationsarmaturen von *Orthotrichia proculejus*: Uganda, Kalitutsi Lodge 21.9.2022. – *Catoxyethira lavinia*: Uganda, Birira 25.8.2023. – *Tinodes trebonius*: Uganda, Anabere caves 23.9.2022. – ♂ und ♀ Kopulationsarmaturen von *Chimarra menekrates*: Uganda, Kibale forest bridge, 19.9.2022. – L. Lateralansicht, D Dorsalansicht, V Ventralansicht.

Seite 16: ♂ Kopulationsarmaturen von *Hydroptila cominius*: Uganda, Birira 25.8.2023. – *Hydroptila goneril*: Uganda, River Sezibwa 18.8.2023. – *Catoxyethira alarbus*: Uganda, Kalitutsi Lodge 21.9.2022. – *Oxyethira diomedes*: Uganda, Kibale forest bridge 22.2.2023. – L. Lateralansicht, D Dorsalansicht, V Ventralansicht.

Seite 17: ♂ Kopulationsarmaturen von *Ecnomus*-Arten. *E. leontes*: Uganda, Kibale forest bridge 1431m, 22.2.2023. – *E. similis*: Kenia, River Thiba 30.8.2023. – *E. seleucus*: Uganda, Kibale forest bridge 1431m, 22.2.2023. – *E. archidamus*: Uganda, Dura River 20.9.2022. – L. Lateralansicht, D Dorsalansicht, V Ventralansicht.

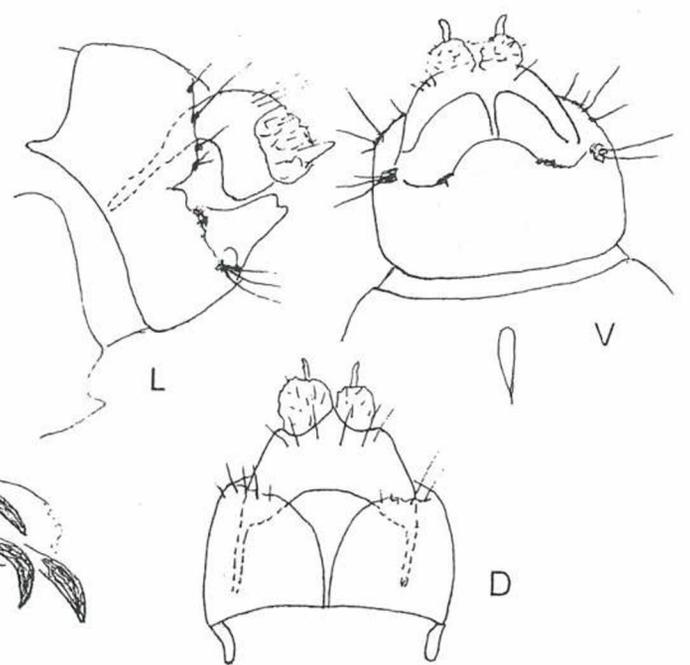
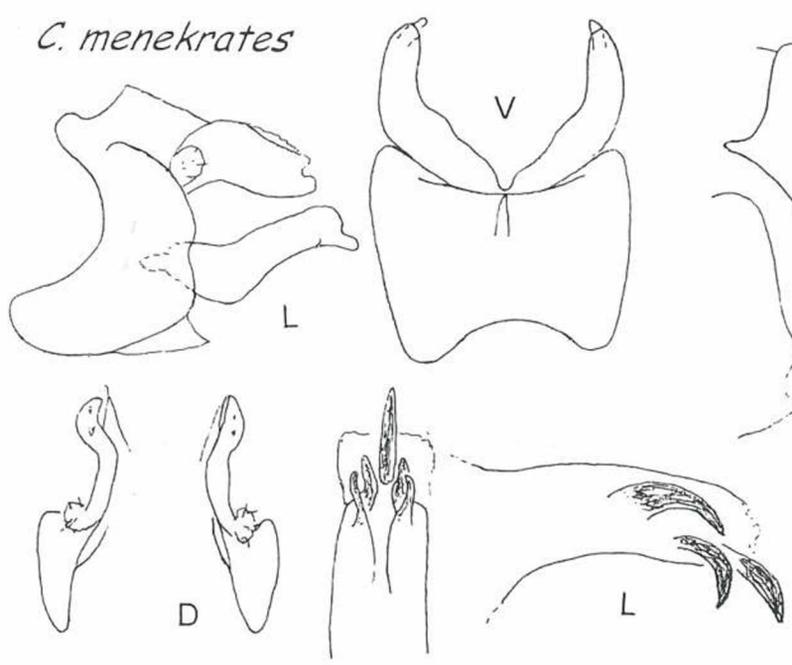
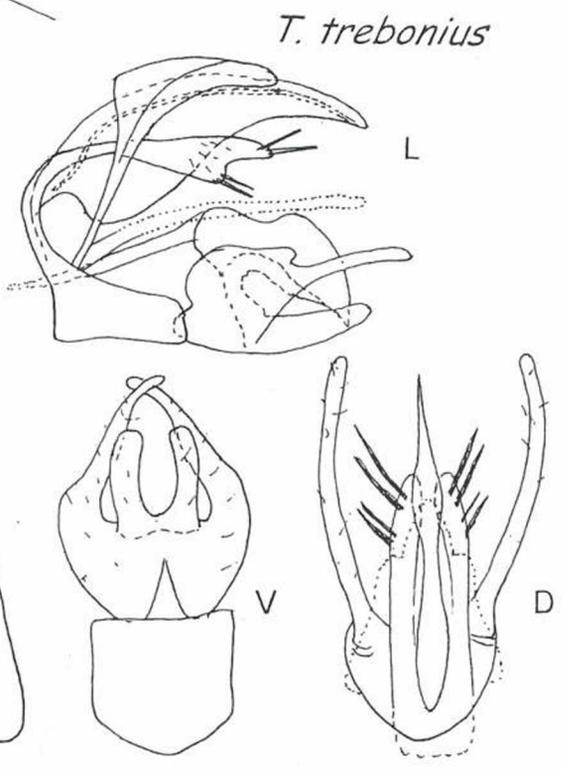
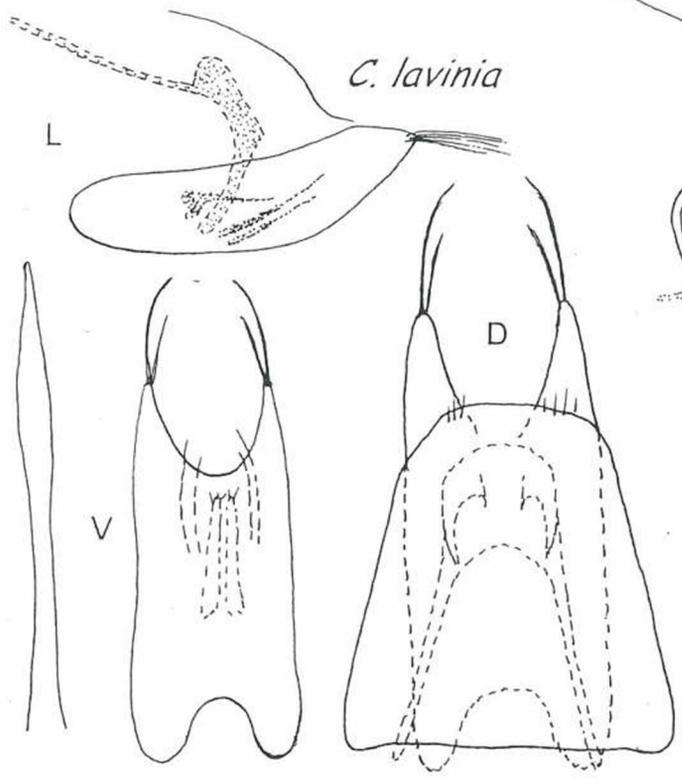
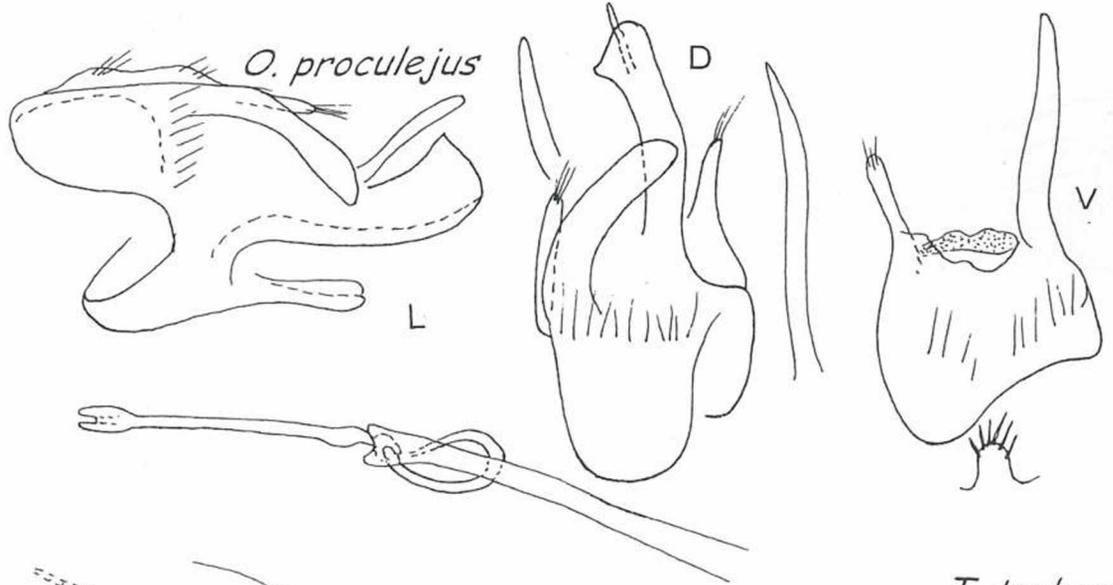
Seite 18: ♂ Kopulationsarmaturen von *Cheumatopsyche*-Arten. *C. unicalcarata*: Uganda, R. Kisizi, 1652m, 24.8.2023. – *C. cassius* n.sp., Holotypus: Uganda, R. Kisizi, 1652m, 24.8.2023. – *C. tournii*: Uganda, R. Sezibwa, 1173m, 0°21'22"N, 32°51'45"E, 18.8.2023. – *C. quadrifasciata*: Uganda, Dura Kibela bridge 1306m, 20.9.2022. L. Lateralansicht, D Dorsalansicht, V Ventralansicht.

Seite 19: ♂ Kopulationsarmaturen von *Cheumatopsyche*-Arten. *C. lestoni*: Uganda, Kanogola stream, 19.8.2023. – *C. falcifera* 1: Uganda, R. Kisizi, 1652m, 24.8.2023. – *C. falcifera* 2: Uganda, Birira, Kahegye, 0°49'45"S, 30°03'01"E, 1417m, 25.8.2023. – *C. falcifera* 3: Uganda, Kibale forest bridge, 1431m, 23.2.2023. – L. Lateralansicht, D Dorsalansicht, V Ventralansicht.

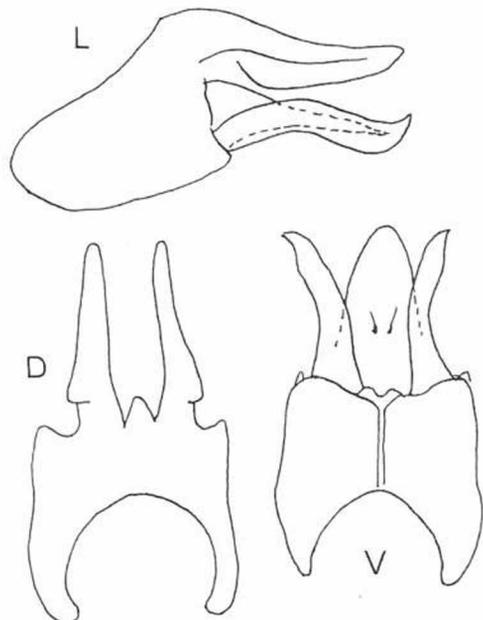
Seite 20: ♂ Kopulationsarmaturen von *Cheumatopsyche*-Arten. *C. thersites* n.sp., Holotypus: Kenia, River Thiba, 30.8.2023. – *C. afra*: Uganda, R. Rwizi, 1339m, 3.8.2023. – *C. nubila*?: Kenia, R. Thiba, 30.8.2023. – Vorderflügelmuster von *Oecetis pangana*: Uganda, R. Kisizi/Birira, Mitano bridge, 1157m, 24.8.2023. – L. Lateralansicht, D Dorsalansicht, V Ventralansicht.

Seite 21: ♂ Kopulationsarmaturen von *Pseudoneureclipsis* cf. *mlangensis*: Kenia, River Thiba, 30.8.2023. – *Setodes publius* n.sp.: Uganda, Kibale forest bridge 1431m, 20.2.2023. – *Oecetis hoelzeli* 1: Kenia, R. Thiba, 30.8.2023. – *O. hoelzeli* 2 Holotypus: Kapverden, S. Antão, Ribeira do Paul, 13.11.1980, leg. H. Hölzel. – *Oecetis* sp. (*vulgata*?): Uganda, R. Sezibwa, 18.8.2023. – L. Lateralansicht, D Dorsalansicht, V Ventralansicht.

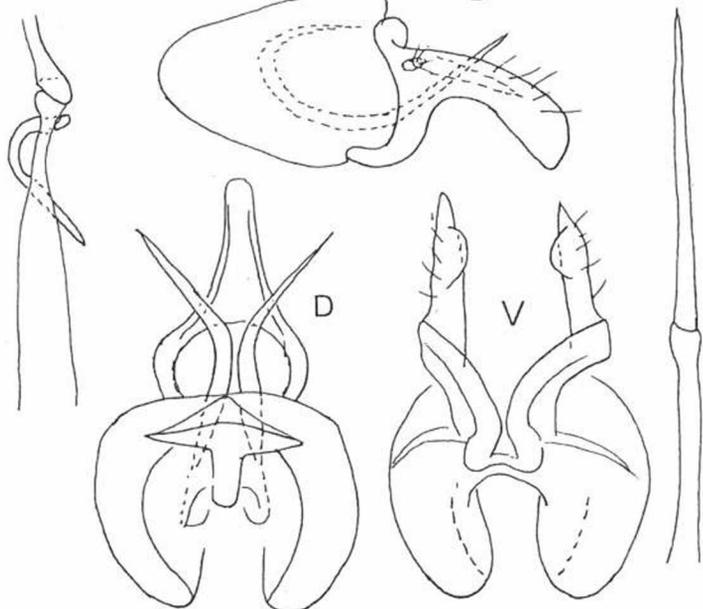
Seite 22: ♂ und ♀ Kopulationsarmaturen von *Leptocerus cleomenes*: Uganda, Birira, 1417m, 25.8.2023. – ♂ Kopulationsarmaturen von *Oxyethira eichelmanni*: Albanien, Tepelena, 27.9.2023. – Phallischer Apparat von *Oxyethira pirsinii*: Paratype von Capraia, leg. Moretti. – Vorderflügelmuster von *Cheumatopsyche*-Arten: *C. quadrifasciata*: Uganda, Durakibale bridge, 20.9.2022; *C. unicalcarata*: Uganda, River Kisizi, 24.8.2023; *C. lestoni*: Uganda, Kanogola stream, 19.8.2023. – L. Lateralansicht, D Dorsalansicht, V Ventralansicht.



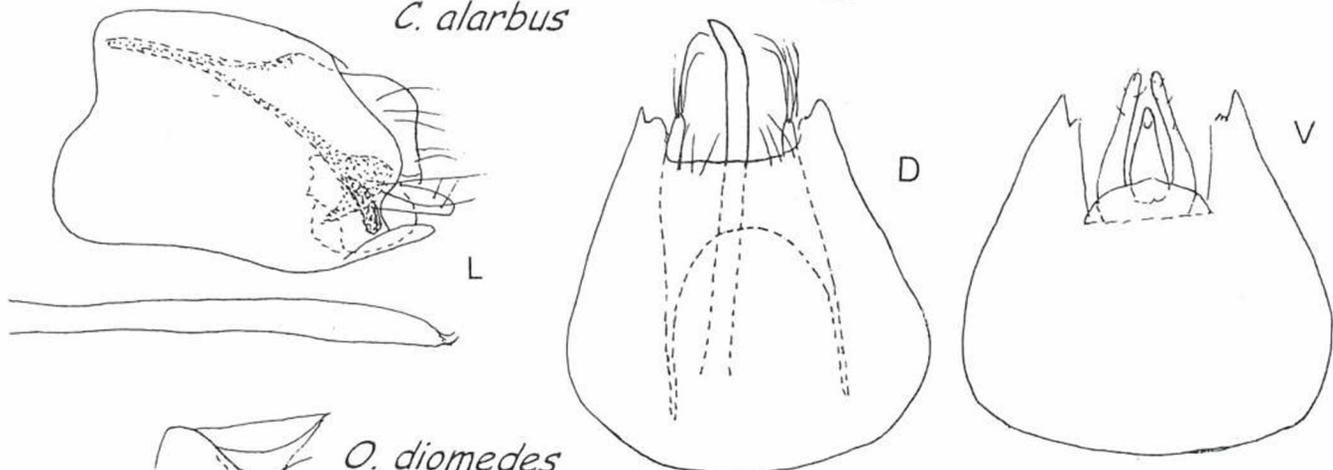
*H. cominius*



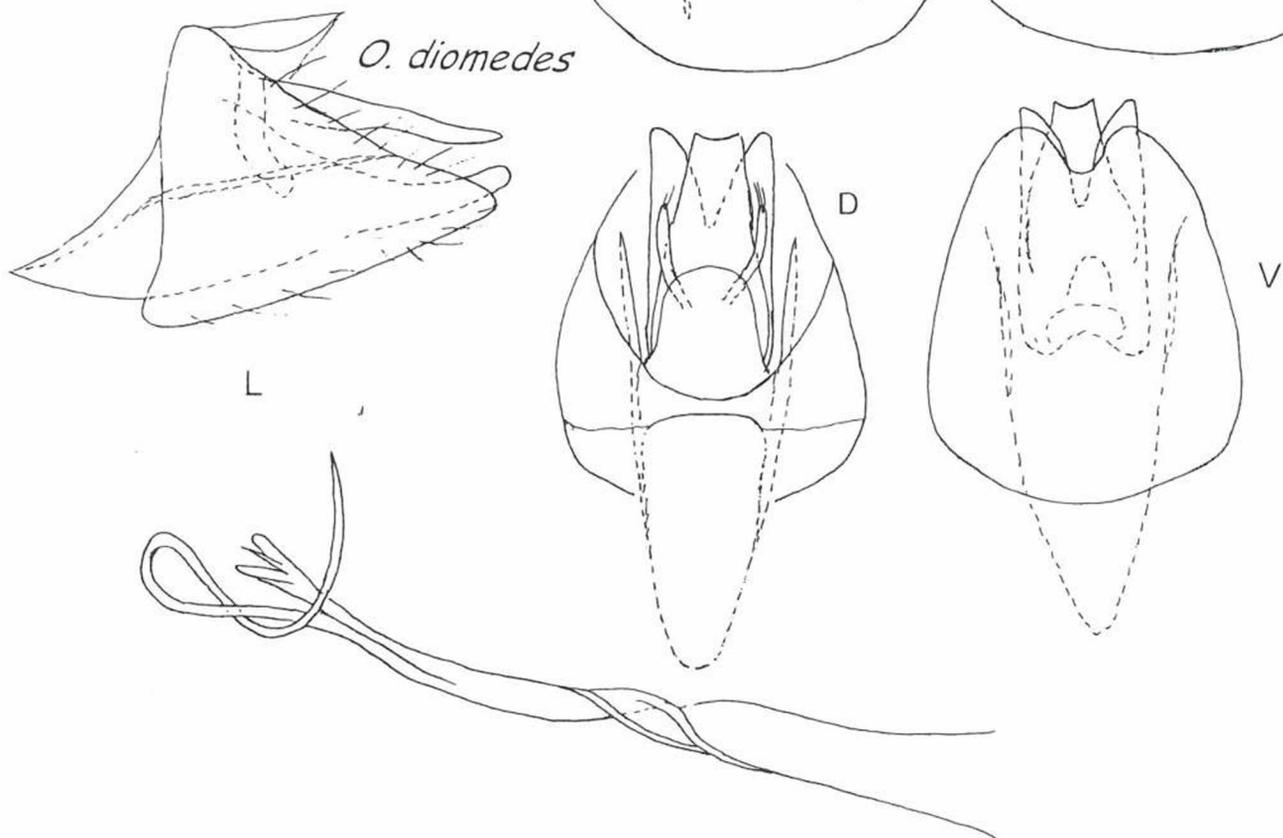
*H. goneril*



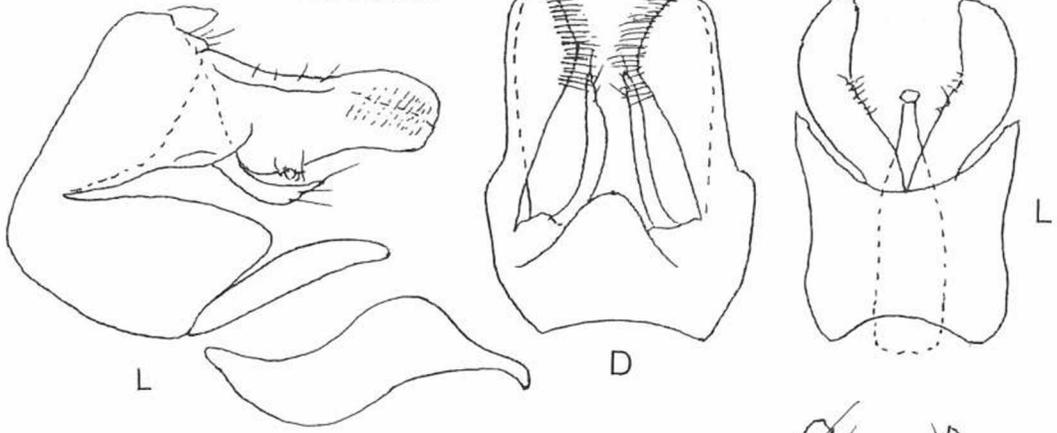
*C. alarbus*



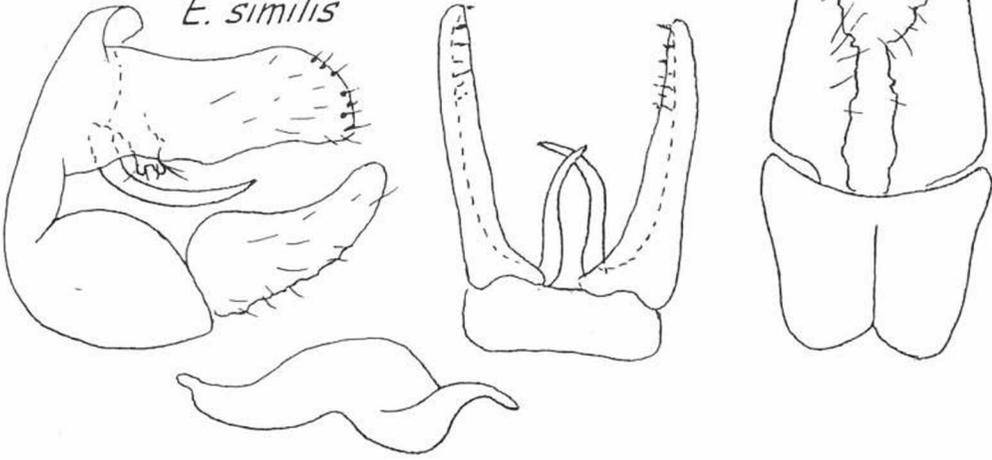
*O. diomedes*



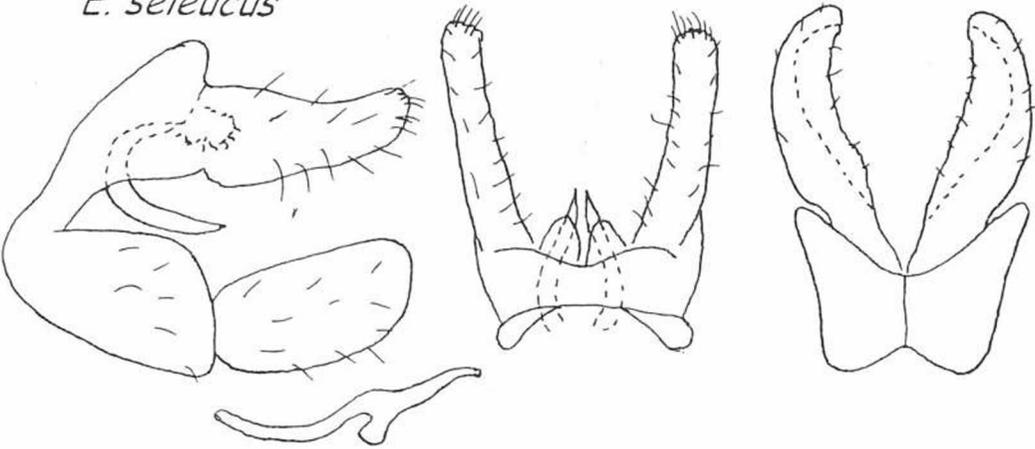
*E. leontes*



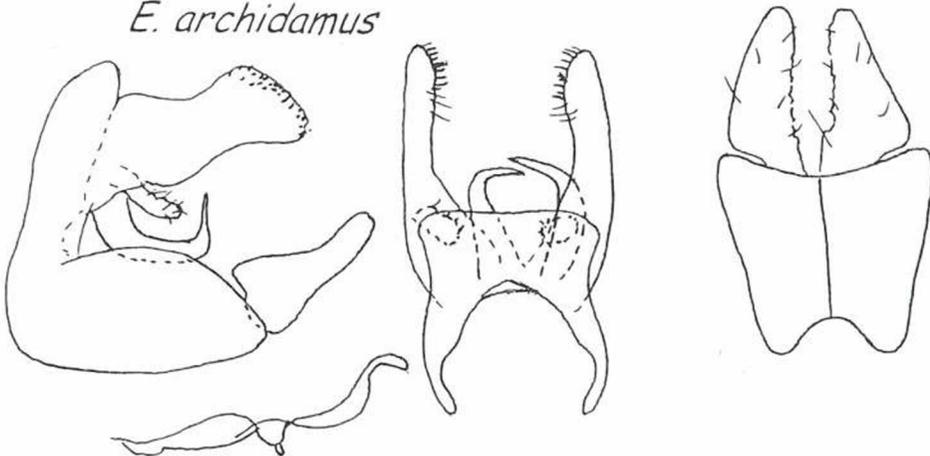
*E. similis*



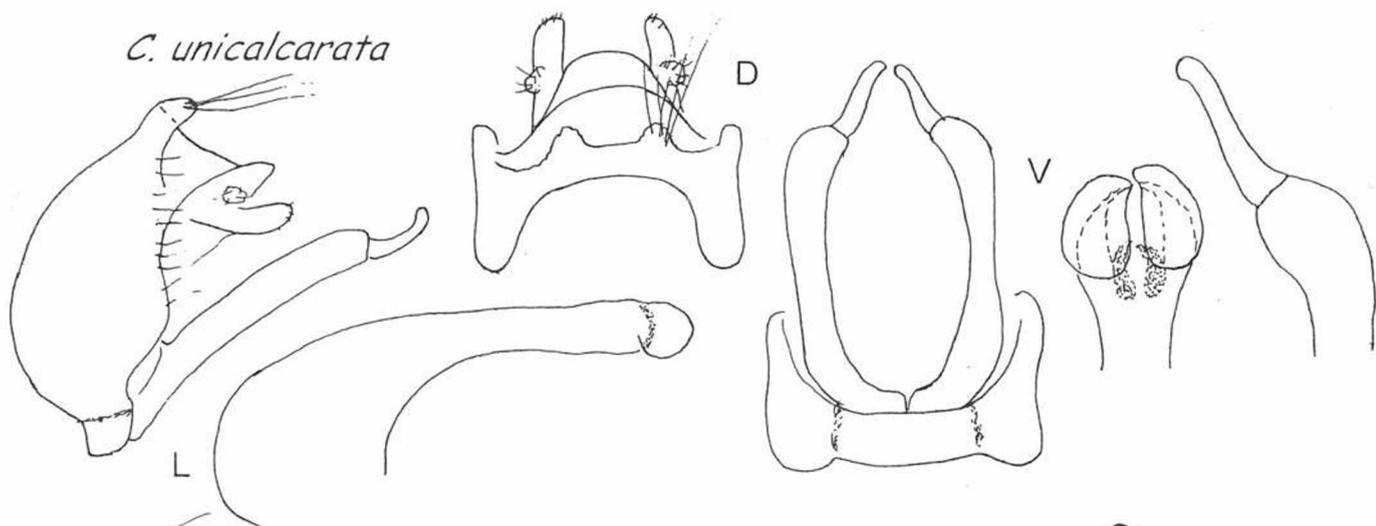
*E. seleucus*



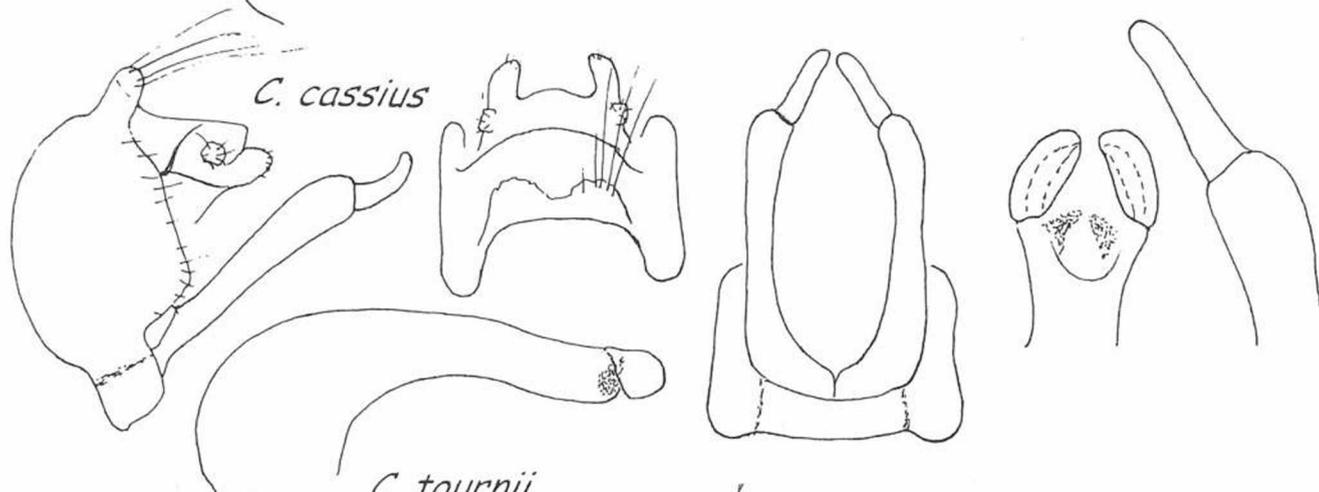
*E. archidamus*



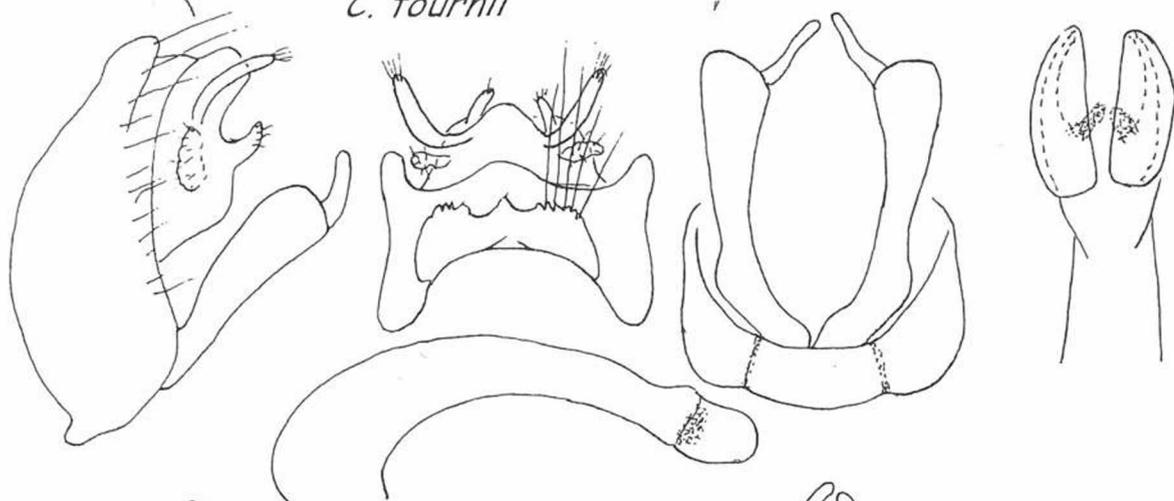
*C. unicalcarata*



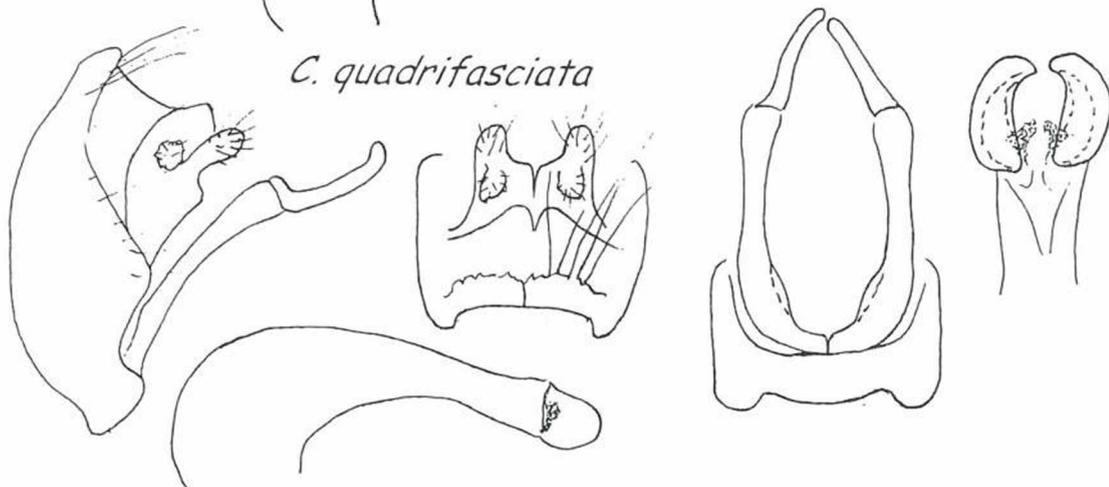
*C. cassius*



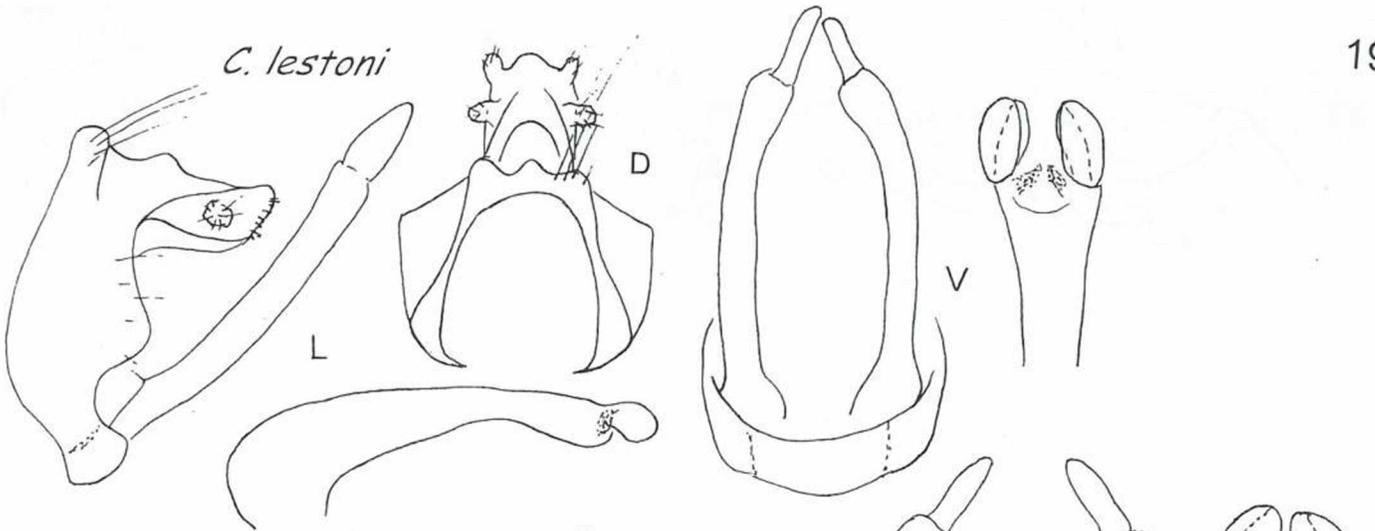
*C. tournii*



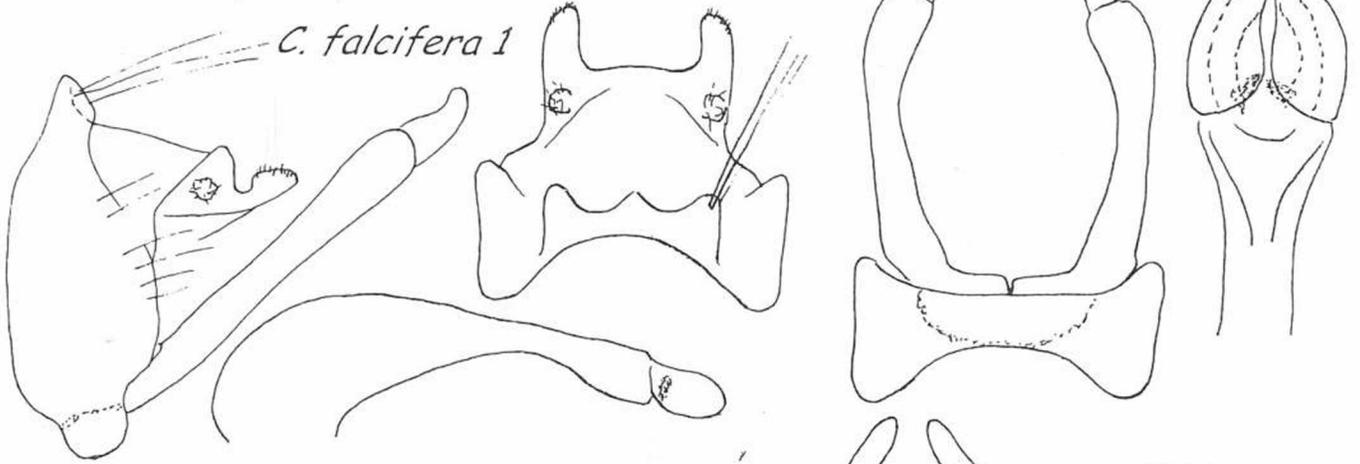
*C. quadrifasciata*



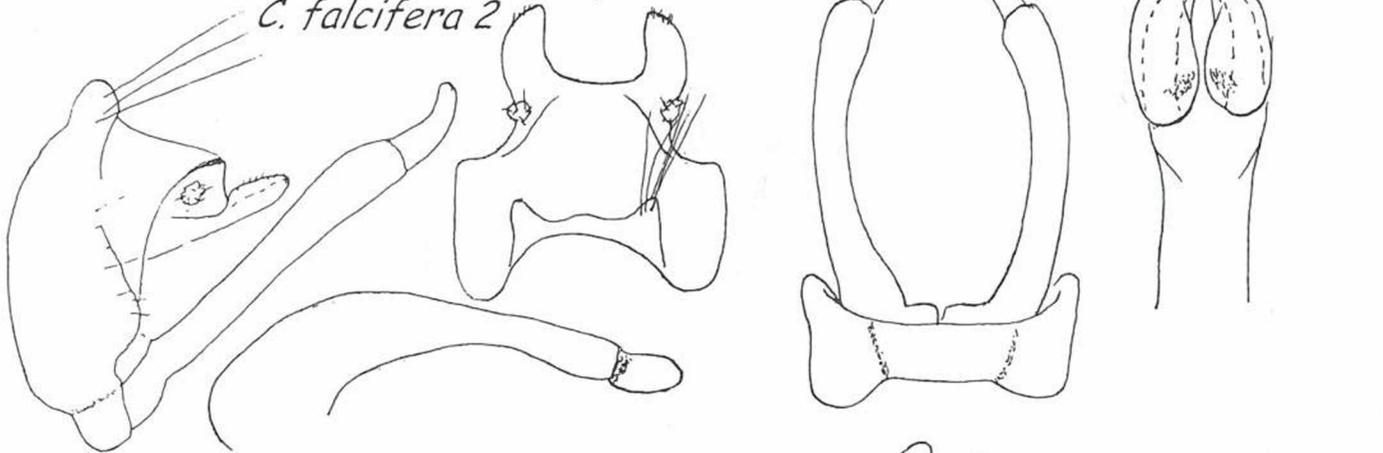
*C. lestoni*



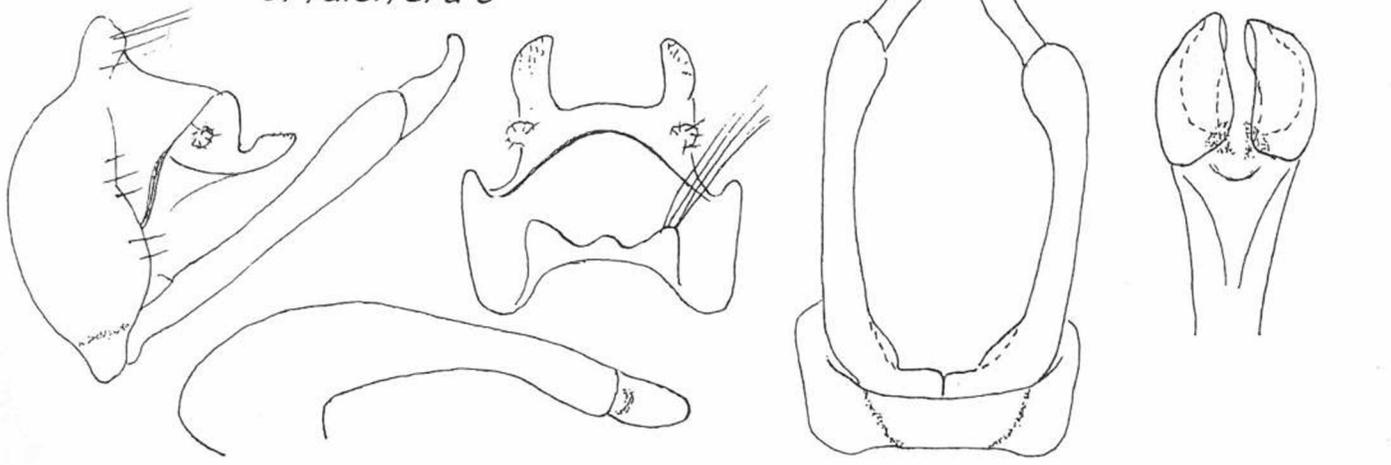
*C. falcifera 1*

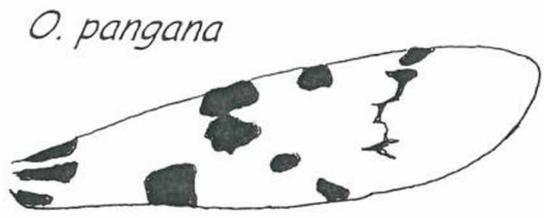
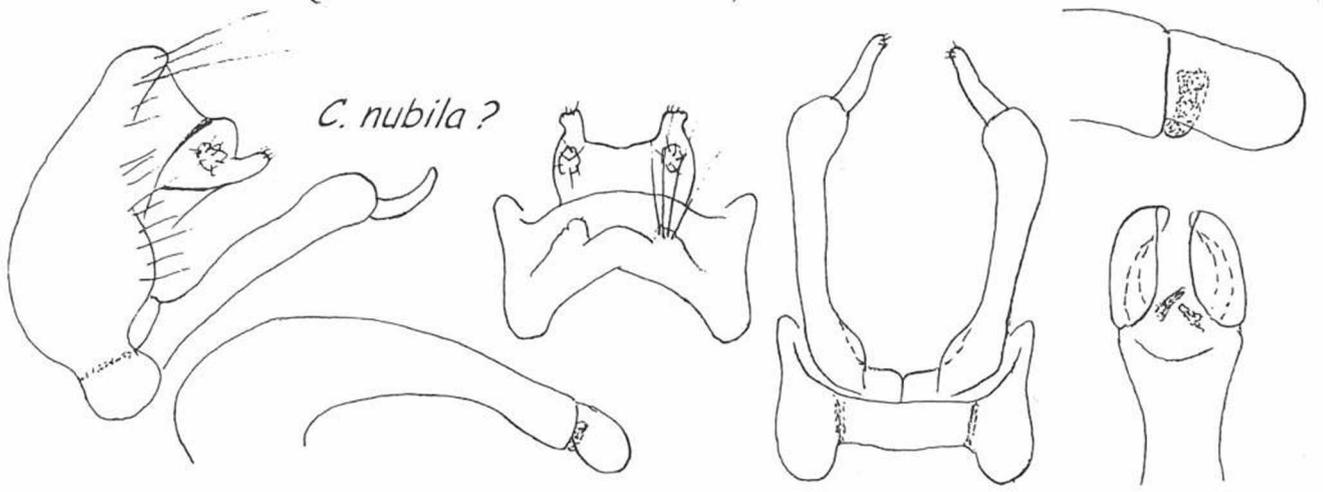
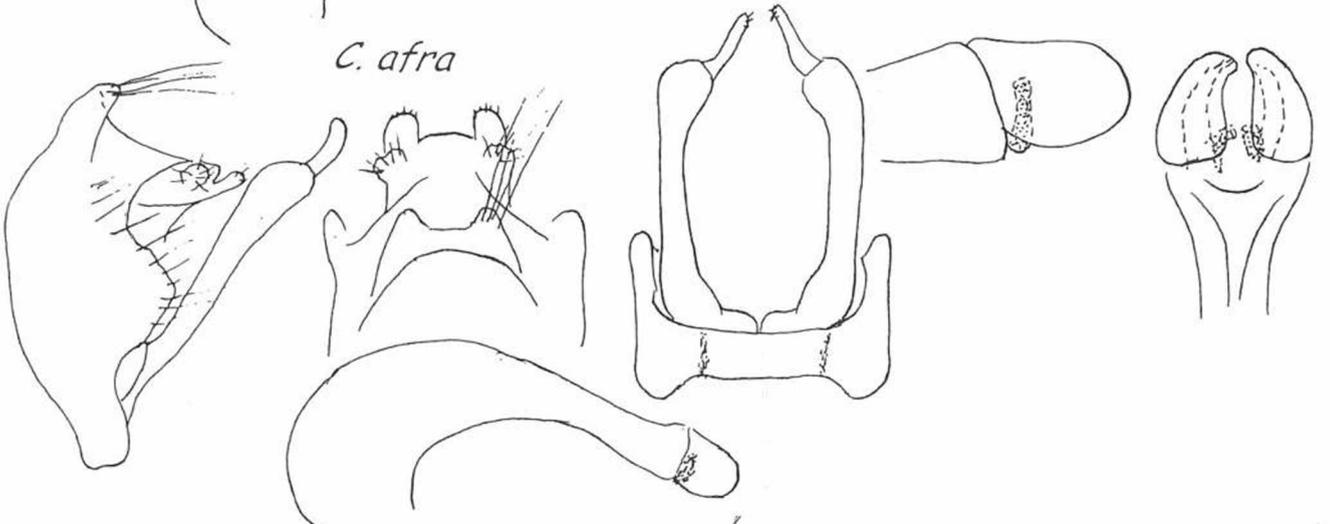
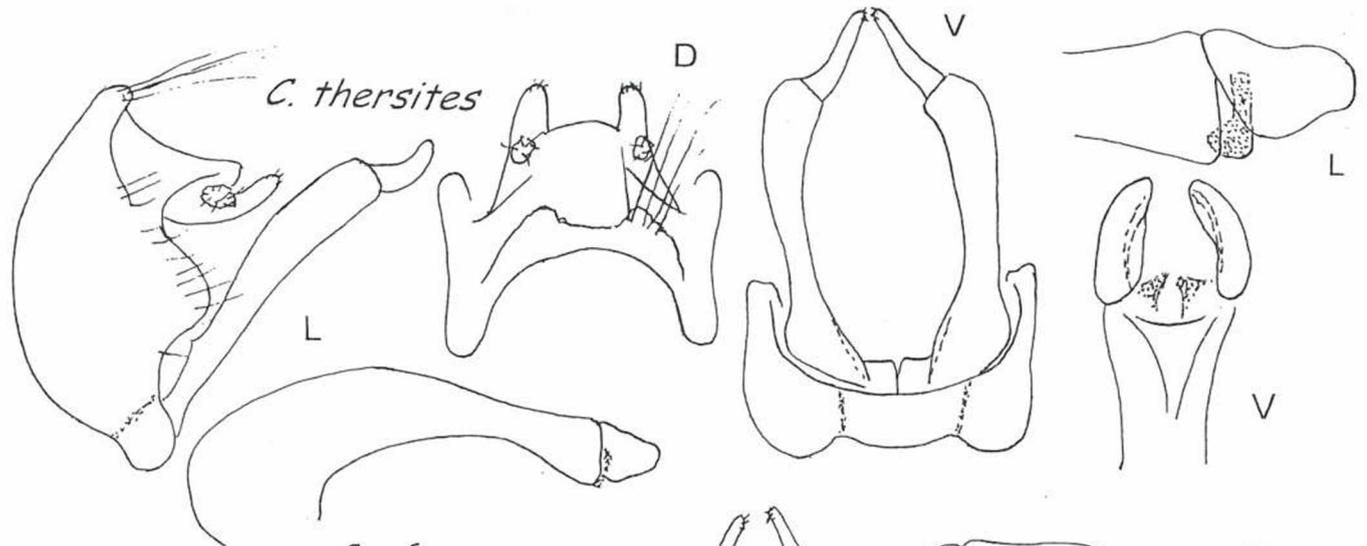


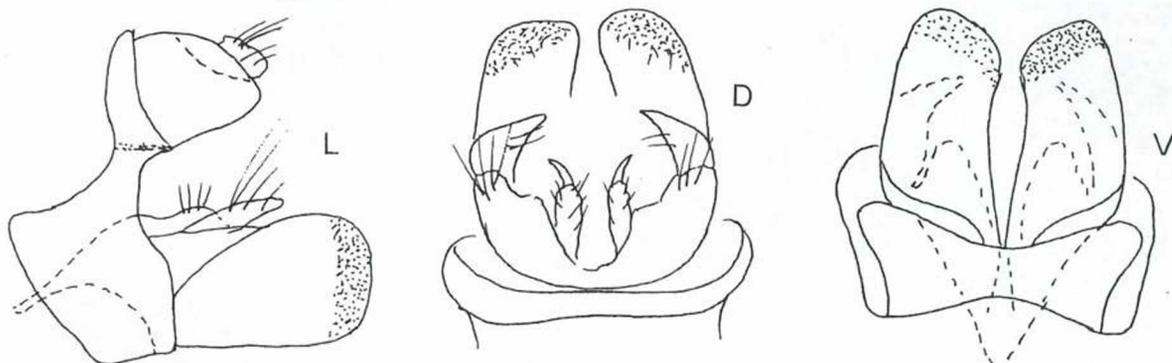
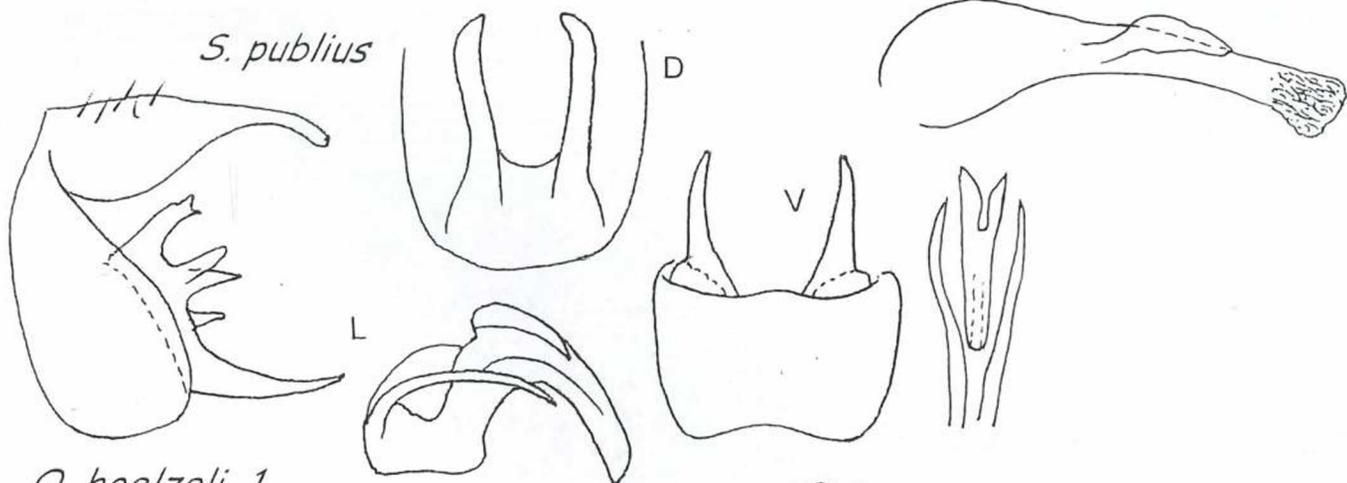
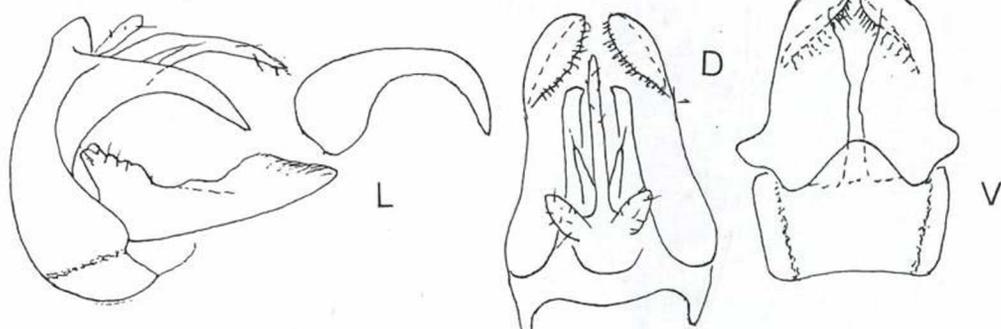
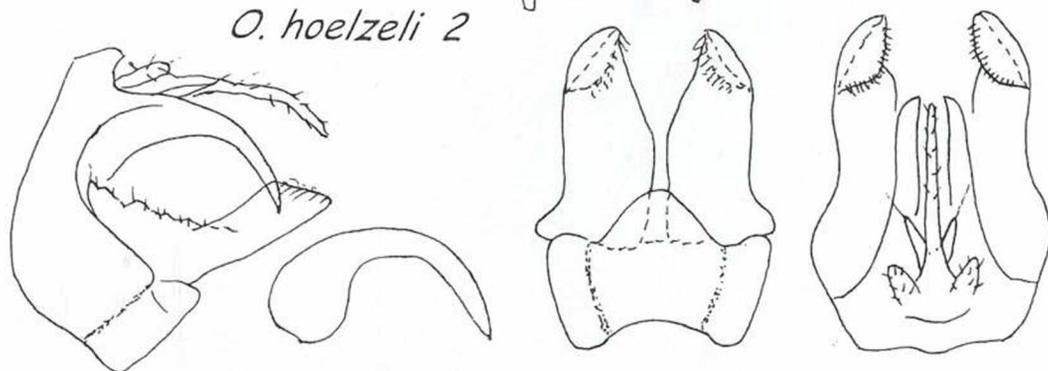
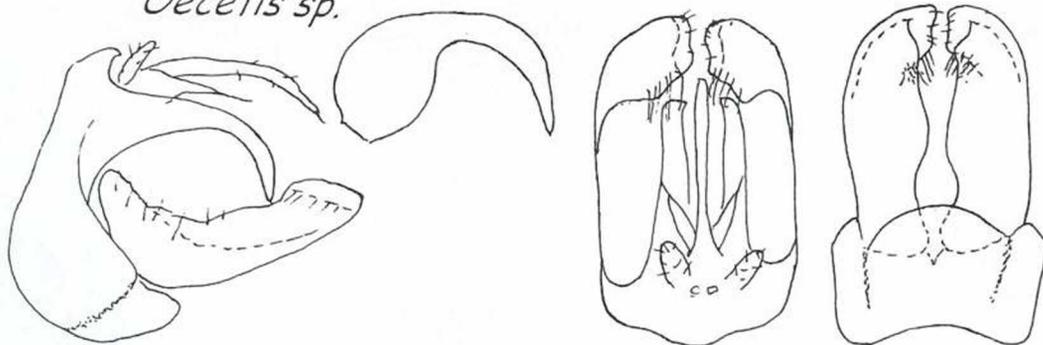
*C. falcifera 2*



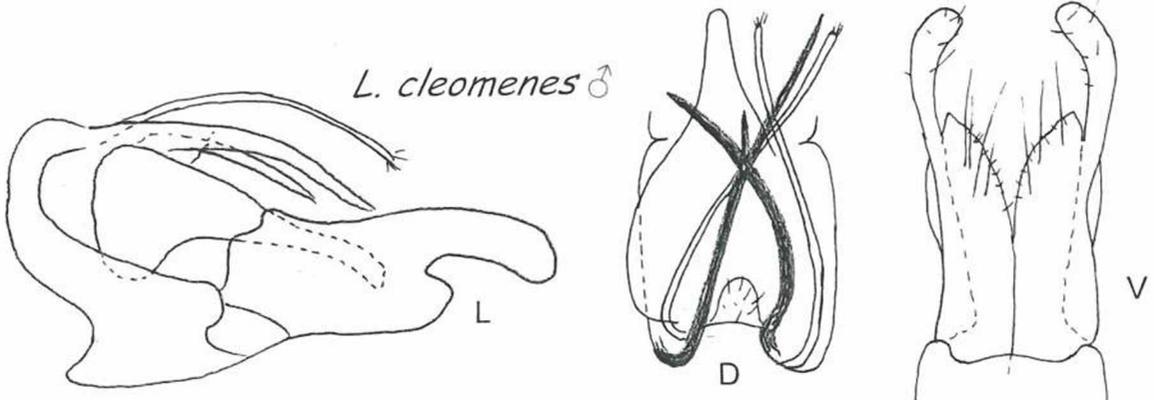
*C. falcifera 3*



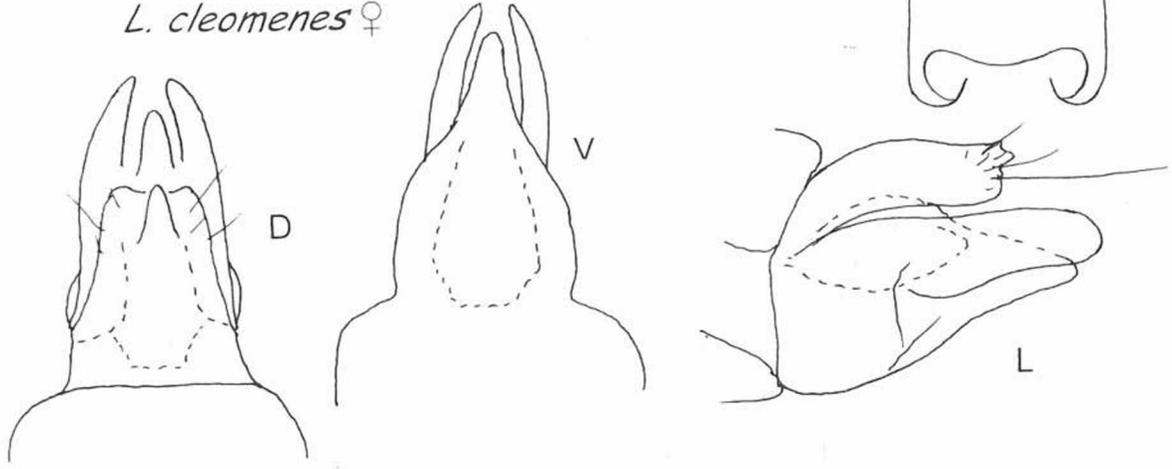


*P. mlangensis**S. publius**O. hoelzeli 1**O. hoelzeli 2**Oecetis sp.*

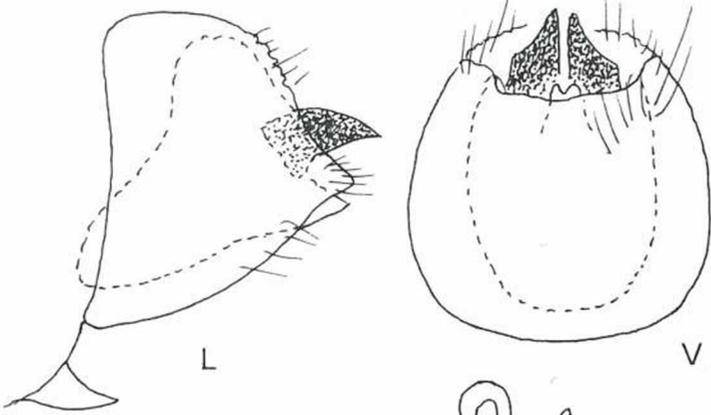
*L. cleomenes* ♂



*L. cleomenes* ♀



*O. eichelmanni*



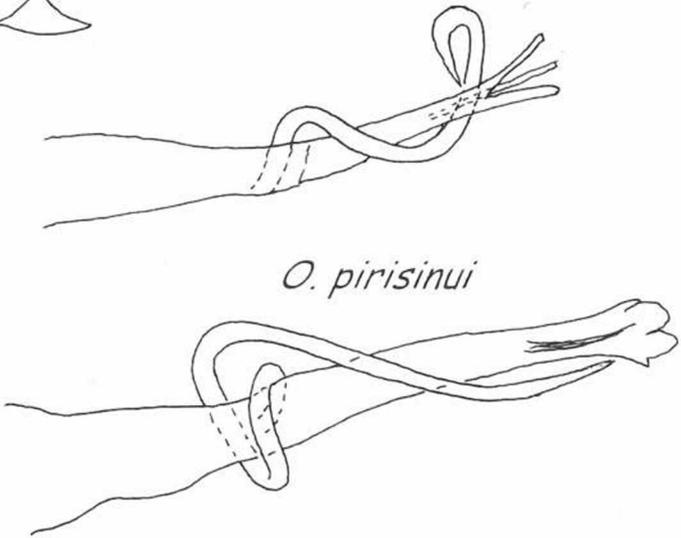
*C. quadrifasciata*



*C. unicalcarata*



*O. pirisinui*



*C. lestoni*



# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Braueria](#)

Jahr/Year: 2023-2024

Band/Volume: [51](#)

Autor(en)/Author(s): Malicky Hans, Graf Wolfram

Artikel/Article: [Neue Trichoptera aus Uganda, Kenia und Albanien. 11-22](#)